



Willkommen
daheim

Geld geht flöten

Die Corona-Krise hat nicht nur riesige Löcher in den Etat der Kommunen gerissen. Auch Vereine leiden in wirtschaftlicher Hinsicht unter den Folgen der Pandemie. Man muss sich nur mal vorstellen, welche Einnahmeausfälle damit verbunden sind, dass die Straßensaison ins Wasser gefallen ist. So konnten keine Würstchen, keine Pommes und kein Bier verkauft werden. Dabei ist dieses Geld eigentlich fest eingeplant vom Kassierer. Von diesen Schwierigkeiten können sicher auch die Tischtennisspieler des TV Großbottwar ein Lied singen, die sonst immer die Oldienight auf die Beine stellen. Das Ganze ist als Open-Air-Event schon mit einem gewissen Risiko behaftet, aber heuer kann es gar nicht stattfinden. Wobei dadurch nicht nur Euros flöten gehen, sondern auch ein gesellschaftliches Highlight.

Ilse Carmen Wagner

Im **Schaukasten** veröffentlichen wir Pressemitteilungen, die von Vereinen, Schulen, Privatpersonen, Betrieben, Parteien und anderen Organisationen eingesandt worden sind. Die Redaktion behält sich das Recht auf Kürzungen vor.

Ansprechpartnerin:
Carmen Wagner

Fon: 0 71 44 / 85 00-37
Fax 0 71 44 / 50 00

schaukasten@marbacher-zeitung.de

GSV Kleinbottwar

Trainingskurs für die Altersgruppe Ü50

Steinheim-Kleinbottwar Die Abteilung Gesundheit im GSV Kleinbottwar bietet ab 21. Juli immer dienstags von 15.30 bis 16.30 Uhr in der Bottwartalhalle einen Trainingskurs für Frauen und Männer über 50 Jahre. Für den achtwöchigen Kurs gibt es keine Voraussetzungen, die Gebühren betragen für Mitglieder 40 Euro, für Nichtmitglieder 60 Euro. Trainer ist Bernhard Fähnle. Es werden Übungen durchgeführt, die Ihre Kraft und Beweglichkeit stärken.

Vor allem im Alltag ist es wichtig, eine richtige Körperhaltung zu bewahren. In dieser Gruppe wird ganzheitlich gearbeitet. Einbezogen wird hier der Atem, die Kräftigungsübungen werden langsam ausgeführt, ebenfalls dürfen Stretching und Halteübungen nicht fehlen. Der Kurs ist zertifiziert und die Kosten können von der Krankenkasse übernommen werden.

Informationen und Anmeldung über: gesundheit@gsv-kleinbottwar.de, Prävention Rückenfit 50+.

GSV Kleinbottwar

Ballartisten haben 2020 noch einiges vor

Abteilung Tischtennis im TV Großbottwar hat ihre Versammlung abgehalten. Ziel ist unter anderem, diverse Turniere abzuhalten.

Großbottwar Die diesjährige Abteilungsversammlung der Tischtennisspieler hat am 4. Juli stattgefunden. Abteilungsleiter Thomas Friedl gab nach der offiziellen Begrüßung einen Rückblick über das vergangene Vereinsjahr, wobei wegen Corona die Punktspiel-Saison bereits zu Beginn der Rückrunde abgebrochen wurde.

- Veranstaltungen:
- Vereinsmeisterschaften 2019 = Fabian Westhoff
 - Doppelvereinsmeister = Marco Knapfer und Gunnar Klein
 - Trollinger-Cup in Steinheim (vier Teams) – Mixed Titel (Stefan, Chris und Jörg)
 - Teilnahme Bezirksmeisterschaften
 - Oldienight wieder mit Beat-Union (2020 leider Absage wegen Corona)
 - Minigolfturnier – Sieger Danny Hein
 - Fußballgolf-Turnier – Sieger Marco Knapfer
 - Jedermann-Openair-Turnier Freibad Oberstenfeld – Sieger Manuel Nowak
 - Headis-Turnier – Sieger Thomas Friedl
 - Kinderferienprogramm/Minimeisterschaften
 - Helfer beim Straßenfest
 - Helfer beim Bottwartal-Marathon
 - Teilnahme Kinderstadtfest mit Minis Tisch
 - Weihnachtsfeier – 2019 Vereinsheim vom TSG Steinheim
 - Aktuell Aufstiegsfeier auf Stefans Stücker



Erich Detroy (rechts) übernimmt die Geschäfte des Club-Präsidenten von Joachim Schmutz (Zweiter von links), dabei konnten im Schloss Beilstein Ilonka Gaillac (links) und Christian Caillac (Mitte hinten) und die Präsidentin Fatima Bouzait vom Lions-Partner-Club Kochersberg bei Straßburg begrüßt werden.

Foto: Lions-Club

Stabwechsel beim Lions-Club Bottwartal

Erich Detroy ist neuer Präsident der Gruppe und löst damit Joachim Schmutz ab. Bei der Zeremonie zum Wechsel an der Spitze auf Schloss Beilstein waren auch Vertreter eines Lions-Clubs aus der Nähe von Straßburg dabei.

Beilstein Erich Detroy hat nun von Joachim Schmutz die Amtsgeschäfte als Präsident des Lions-Club Bottwartal auf Schloss Beilstein übernommen.

Bei bestem Wetter und „corona-gerechten“ Bedingungen bildete der Innenhof die romantische Kulisse zum traditionellen Präsidentenwechsel. Dabei dankte Erich Detroy seinem Vorgänger für dessen Engagement, das er mit einem höchst ambitionierten Programm und zahlreichen Hilfsprojekten umgesetzt habe.

Joachim Schmutz wünschte seinem Nachfolger alles Gute und drückte sein Bedauern darüber aus, dass durch die Auswirkungen der Corona-Pandemie nur ein Teil seiner Pläne verwirklicht werden konnte, da Lions-Treffen und andere Veranstaltungen nicht mehr möglich waren. Trotzdem sei die Arbeit weitergegangen

und dank der tatkräftigen Hilfe der Lions-Mitglieder konnten Projekte wie die Unterstützung der Marbacher und der Bottwartaler Tafel, der Erweiterung des Grünen Bandes Neckar-Murr-Bottwartal und verschiedene Direkthilfen für in Not geratene Menschen vorangebracht werden.

Bedeutung von Freundschaft über Grenzen hinaus hervorgehoben

Erich Detroy unterstrich die Bedeutung der grenzüberschreitenden Freundschaft und Zusammenarbeit, wie es gerade in den vergangenen Wochen und Monaten die Corona-Krise gezeigt habe. Er brachte unter Beifall der Festversammlung seine Freude zum Ausdruck, dass es auch den Lions-Freunden aus Kochersberg vom gleichnamigen Lions-Club (LC) unweit

von Straßburg wieder möglich war, in das Bottwartal zu reisen. Er begrüßte vom LC Kochersberg die Präsidentin Fatima Bouzait und das Ehepaar Ilonka und Christian Gaillac. Bei einem leckeren Menü, für das Brigitte Schober-Schmutz mit dem Team des Schlosses Beilstein gesorgt hatte, wurde das Wiedersehen nach langen Monaten des Erwartens ebenso gefeiert wie bei den virtuellen Darbietungen der Violinistin Zorana Memedovic, deren Kunst den Sommerabend bereicherte.

Sowohl der scheidende Präsident Joachim Schmutz als auch der neue Amtsinhaber Erich Detroy dankten den Vorstandsmitgliedern, von denen etliche schon seit vielen Jahren im Kabinett des Lions-Club Bottwartal mitwirken. Der neue Vorstand ist neben Erich Detroy als Präsident Sekretär und Social-Media-Be-

auftragter Sven Ettl aus Steinheim, die Schatzmeister Uwe Burkert aus Marbach und Joachim Schmutz aus Beilstein, Club-Master Harald von Hinüber aus Beilstein, Jumelage-Beauftragter Heiko Schulz aus Beilstein, Activity-Beauftragter Andreas Kroll aus Bietigheim-Bissingen, Umwelt- und Kulturbeauftragter C.-P. Hutter aus Benningen, Klasse 2000-Beauftragter Ralf Karnowsky aus Heilbronn, Projekt-Beauftragter für das Adventskalender-Projekt ist Kai Keller aus Marbach.

Förderverein steht unter der Regie von Norbert Bauer

Der Lions-Förderverein wird geleitet vom Vorsitzenden Norbert Bauer aus Hemmingen und seinem Stellvertreter Steffen Bauknecht aus Beilstein.

C.-P. Hutter, Lions-Club

steht, ist noch nicht ganz klar, sodass die weiteren Trainingsabende der Jugend noch nicht feststehen.

In der Punkterunde nahm der TV Großbottwar mit zwei Jungen U18, einer U13 Nachwuchsrundenmannschaft und mit einer Mädchenmannschaft teil, die leider verletzungsbedingt Mitte November in der Vorrunde zurückgezogen werden musste. Die erste Jungen U18 ist Sieber (von Neun) mit 8:18 Punkten in der Kreisliga A Ost geworden und damit abgestiegen. Die beste Bilanz hatte Matthias Ziegler mit 11:7. Dafür ist die U18 Mannschaft mit 20:2 Punkten Erster der Kreisliga B Ost geworden und damit aufgestiegen in die neubenannte Bezirksklasse. Johann Fritz und Lars Meissner waren mit 10:1 und 13:0 die Spieler mit den besten Bilanzen. Beide werden in der nächsten Runde altersbedingt bei den Herren 5 aufschlagen. Mit neun Spielern für zwei Mannschaften war man knapp besetzt, sodass oft jemand von den U13 aushelfen musste. Die Nachwuchsmannschaft U13 wurde Sechster mit 7:15 Punkten. Hier war Noah Strohm mit 13:2 der erfolgreichste Spieler. Für die nächste Runde geht der TV Großbottwar mit zwei Mannschaften in die Saison (zweimal Jungen U18 Mannschaften). Das sind zwei Mannschaften weniger als letzte Runde.

Es folgte der Bericht des Kassiers Matthias Butz.

Die Oldienight war nicht zuletzt wegen der Wetterlage nicht der gewohnte Erfolg – ein Minus konnte aber wegen der Unterstützung durch die Sponsoren abgefangen werden. Da man sich auch neue Trainingsanzüge für alle aktiven Spieler anschaffte und auch die neuen Plastikbällen



Die Abteilungsleitung muss dieses Jahr ohne die Oldienight planen. Foto: Tischtennisabteilung

teurer waren (als die bisherige Zelluloidbälle), hat man aktuell einen niedrigeren Kontostand. Die einwandfreie Kassenführung wurde schriftlich bestätigt durch die Kassenprüferinnen Susanne Abt und Petra Häbich

Die Entlastung der Abteilungsleitung erfolgte ohne Gegenstimmen.

In der Abteilungsleitung ersetzt zukünftig Dominik Schöneich den scheidenden Fabian Westhoff (der nach Besigheim wechselte) als stellvertretender Abteilungsleiter – neuer stellvertretender Jugendleiter ist ab sofort Didi Maluga für Susanna Kubelj. Außerdem übernimmt Marco Knapfer das Amt des Gerätewarts. Wird hier aber weiterhin von Klaus Hartmann unterstützt.

Abteilungsleitung
Abteilungsleiter: Thomas Friedl; stellvertretender Abteilungsleiter: Dominik Schöneich; Jugendleiter: Stefan Kubelj; stellvertretender Jugendleiter: Didi Maluga; Presse/Spielleiter: Thomas Friedl; Kassier: Matthias Butz; Gerätewart: Marco Knapfer; Festausschuss: Matthias Butz (Vorsitzender), Thomas Friedl, Steffen Wien, Dominik Schöneich, Stefan Kubelj.

Sonstiges/Verschiedenes
Mittwochstraining in der neuen Stadthalle ab Ende Juli; Turniere im Sommer (Minigolf, Fußballgolf, Headis, TT-Openair) sind geplant, in welchem Freibad entscheidet sich noch; Vereinsmeisterschaften im Oktober; September, Trainingslager.
Thomas Friedl, Abteilungsleiter